

# Informationen für Eltern – Newsletter Nr. 4 / 24

## „Hurra, die Ferien kommen – Tipps und Ideen“



Sehr geehrte Eltern,  
sehr geehrte Interessierte,

die Ferien der Kindergarten- und Schulkinder stehen an und die haben sie sich auch wirklich verdient! In erster Linie denken Sie als Eltern vielleicht daran: „Wie kann ich neben der Organisation der Kinderbetreuung auch noch interessante und schöne Zeiten für mein Kind gestalten?“.

Setzen Sie sich da nicht allzu sehr unter Druck und suchen Sie nicht unbedingt nach vielen, manchmal auch teuren Angeboten und Aktionen für Ihr Kind. Wichtig ist, dass Ruhe einkehrt, Druck rausgenommen wird und auch mal Zeiten der Langeweile entstehen. Langeweile? Ja genau, richtig, damit tun Sie Ihrem Kind wirklich etwas Gutes. Im Nichts tun, weg von äußeren und technischen Spielanreizen, wird Ihr Kind animiert, selbst kreativ zu werden. Es lernt, sich selbst ein Spiel zu überlegen, was zu entdecken, Dinge auszuprobieren oder auch mal nur das „Für-sich-sein“ zu genießen.

In den Ferien soll es in erster Linie darum gehen, sich zu erholen, zu entspannen und auch mal (gemeinsam) Zeit finden, NEUES zu entdecken. Seien Sie offen und lassen Sie sich auf die Ideen Ihres Kindes ein. Begleiten Sie Ihr Kind beim Entdecken und Erkunden von neuen Erfahrungen und haben Sie einfach Spaß und Freude dabei. Neben der Anregung der Phantasie bzw. Kreativität hat das Nichts tun auch noch weitere positive Aspekte. Das Gehirn kann sich erholen, Gelerntes wird verarbeitet und Inhalte verfestigen sich. Geben Sie Ihrem Kind daher auch die Zeit, Langeweile mal auszuhalten und mit sich selbst klar zu kommen, neue Ideen zu kreieren und dadurch selbst wieder aktiv zu werden.

**Sollte Ihr Kind die freien Zeiten der Langeweile nicht immer selbst füllen können oder wenn Sie gemeinsam etwas erleben möchten, habe ich Ihnen nachstehend einige, größtenteils kostenfreie Ideen zusammengestellt, auf die Sie zurückgreifen können.**

50 Ferienideen, die für alle zu einem schönen Erlebnis werden können:

1. Eine Fahrradtour machen
2. Im Garten oder auf einer Wiese frühstücken oder picknicken
3. In einem Zelt übernachten
4. Etwas üben z.B. Schuhe binden, ein Türschloss aufschließen, Pfeifen, ein Lied o.ä.
5. Dosenstelzen oder ein Dosentelefon basteln
6. Eine Wasserschlacht machen (Wassersprinkler, Luftballons mit Wasser füllen o.ä.)
7. Zu einem Spaziergang im Regen aufbrechen
8. Eine Collage aus alten Zeitungen basteln (z.B. Schnipsel nach Farben sortieren und aufkleben)
9. Einen Kuchen backen und Freunde oder die Großeltern damit besuchen
10. Seifenblasenlauge für Riesenseifenblasen selber machen, diese mit einem Seil oder Draht ziehen
11. Eine Schatzsuche machen
12. Spiel der Olympiade veranstalten: Weitsprung, Eierlauf, Tennisballzielwurf, Dosen werfen o. ä.
13. Gemeinsamen einen Wochen – Speiseplan gestalten (schreiben, zeichnen, gestalten, einkaufen)
14. Das Bücherregal neu einräumen und sich Zeit zum Vorlesen nehmen
15. Im Tierheim mit einem Hund Gassi gehen
16. Farbige Eiswürfel machen (Kirschsafte, Orange, Kiwi usw.)

17. Sich gegenseitig schminken
19. Sich im Wald auf den Boden legen und die Baumkronen betrachten, evtl. Fotos machen
20. In einen Bach steigen und Wasser treten oder eine [Kneippanlage](#) besuchen
21. Eine Bücherei besuchen
22. Einen Lehrpfad gehen z.B. Biberlehrpfad in Jandelsbrunn
23. Eine [Wanderung](#) unternehmen z.B. Lusen, Brotjacklriegel
24. Im [Nationalpark](#) die Tiere entdecken
25. Zu einer Nachtwanderung aufbrechen (mit Taschenlampe, Laterne o.ä.)
26. Stockbrot oder Würstel am Stock an einer Feuerstelle grillen
27. Freunde einladen, gemeinsam kochen und das Essen genießen (tollen Tisch decken, Kerzen usw.)
28. Einen Blumenstrauß pflücken
29. Einen Brief oder eine Karte schreiben, an jemanden versenden und auf Antwort warten ☺
30. Kind auf ein XXXL-Papier legen, Körperkontur abzeichnen, ausmalen, ausschneiden, aufhängen
31. Ein Ferienheft/-album als Erinnerung an den Sommer schreiben, zeichnen, mit Fotos bekleben
32. Spiel zum Fühlen machen (mehrere Gegenstände unter eine Decke legen und erfühlen, was es ist)
33. An einen See fahren z.B. Erlauzwiesel
34. Die Verkleidungskiste durchsuchen, neue Kostüme erfinden und mit Selbstauslöser fotografieren
35. Jeden Tag dasselbe fotografieren (z.B. eine Blume, einen Baum) und die Veränderungen feststellen
36. Ein Suchspiel machen: finde einen besonderen Stein, ein Birkenblatt, ein Kleeblatt, ein Stück Moos, usw.
37. Kresse aussäen, täglich gießen, beobachten und auf einem Brot genießen
38. Sahne in ein Glas geben und zu Butter schütteln
39. Gesehene Tiere oder Pflanzen im Lexikon nachschlagen
40. Einen Ort mit Geschichte besuchen (z.B. Leopoldsreut bei Bischofsreut)
41. Das Fotoalbum von Oma oder Opa mit ihnen anschauen und von früher erzählen lassen
42. Gemeinsam ein Brot backen und anschließend essen
43. Aus Steinen, Blättern, Stöcken usw. ein Mandala legen
44. Spiele von Früher: Kästchen hüpfen, Gummi hüpfen, Kaiser wie weit darf ich reisen, Klatschspiele
45. Tiere raten: einer sucht sich ein Tier aus, der andere versucht es mit genauen Fragen zu erraten
46. Kräuterlimo machen (Wasser, frische Blätter von Zitronenmelisse, Pfefferminz o.ä. ziehen lassen)
47. Einen Sonnenunter- oder aufgang auf einem Berg, Hügel beobachten (Picknick mitnehmen ☺)
48. [Wanderung](#) an einem Bachlauf z.B. Buchberger Leite, Saußbachklamm
49. An einen [Badensee](#) oder Spielplatz fahren (z.B. Freyung am Geyersberg)
50. Eine Kettenreaktion mit Dominosteinen aufbauen

Weitere Ausflugsziele und Ideen finden Sie auch über die [Erlebniskarte](#) oder die [Freizeitipps](#), welche auf der Homepage des Landkreises Freyung-Grafenau zu finden sind. Bitte beachten Sie ggf. auch die Freizeitprogramme Ihrer Heimatgemeinde.

Mit diesen Ideen und Impulsen wünsche ich Ihnen und vor allem Ihrem Kind viel Spaß und Freude in den Ferien. Genießen Sie die gemeinsamen Zeiten, bleiben Sie gesund und erholen Sie sich gut.

Herzliche Grüße

**Alexandra Stadler**

*Pädagogische Fachberatung im Amt für Kinder und Familie*



**MEHR RAUM  
UND ZEIT.**

